

Entscheidungshilfe zur Statistik zum Ganztagesausbau

Version 2
Stand 20.02.2026

Start

Was erfasst die Ganztagsausbaustatistik?

Die Ganztagsausbaustatistik erfasst landesweit, **welche Bildungs- und Betreuungsangebote an Schulen und schulnahen Einrichtungen genutzt werden.**

Berücksichtigt werden Angebote **ab Schuleintritt bis zur Klasse 4**, unabhängig davon, ob sie von öffentlichen oder freien Trägern angeboten werden.

Weiter

Was erfasst die Ganztagsausbaustatistik?

Da schulische, schulnahe und außerschulische Angebote bisher getrennt erfasst wurden, fehlte ein Gesamtüberblick. Für Planung und Ausbau von Angeboten ist es jedoch wichtig zu wissen, **wie viele Kinder welche Angebote in welchem Umfang nutzen**. Dabei sollen Doppelzählungen vermieden werden.

Die dafür nötigen Informationen liegen **verteilt bei Schulen und anderen Trägern** vor. Deshalb werden die Daten **zusammengeführt und abgeglichen**. Eine temporäre Identifikationsnummer hilft dabei, Mehrfachzählungen zu verhindern.

← Zurück

Weiter

Welche Kinder werden erfasst und wie erfolgt die Meldung?

Abgrenzung des Erhebungsbereichs

Die Erhebung basiert auf Einzeldaten von Kindern. Erfasst werden alle Kinder an **öffentlichen und privaten allgemeinbildenden Grundschulen, einschließlich Waldorfschulen und sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren**.

Zu berücksichtigende Kinder

Zu melden sind **alle Kinder der Klassen 1 bis 4, die am 1. März die Schule besuchen**, sowie Kinder in Vorbereitungsklassen (VKL). Nicht zu berücksichtigen sind Kinder in Grundschulförderklassen.

Meldung je Dienststelle

Es erfolgt **eine Meldung pro Dienststelle**. Stamm- und Außenstellen werden nicht getrennt gemeldet. Schulverbünde melden nicht nach Schularten getrennt.

← Zurück

Weiter

Wie sind Wochenstunden und Klassenstufe anzugeben?

Wochenstunden

Die angegebenen Wochenstunden beziehen sich **auf die Woche des Stichtags (1. März)**. Fällt der Stichtag in die Ferien, gilt die **letzte reguläre Schulwoche davor**. Ausnahmesituationen am Stichtag (z. B. Krankheit) werden nicht berücksichtigt.

Merkmal „Klassenstufe“

Für jedes Kind ist die **Klassenstufe 1 bis 4** anzugeben.

Kinder in **VKL- oder MUSP-Klassen** werden der **Klassenstufe 9** zugeordnet.

Kinder in **jahrgangsübergreifenden Klassen** werden der **Klassenstufe zugeordnet**, nach deren **Bildungsplan sie überwiegend unterrichtet werden**.

← Zurück

Weiter

Gehören Sie zu mindestens einer dieser Bereiche?

Allgemeinbildende Schule; ausschließlich
Primarbereich (Grundschule) in Baden-Württemberg

Hort / Hort an der Schule (§ 45 SGB VIII)

Schulnahes Betreuungsangebot (§ 8b SchG)

Sonstiger Träger mit Betreuung vor/nach dem
Unterricht

← Zurück

Ja

Nein

Welche Rolle hat Ihre Einrichtung?

Schule

Außerunterrichtlicher Träger / Einrichtung

← Zurück

Keine Datenübermittlung erforderlich

Keine Meldepflicht!

Ihre Einrichtung gehört **nicht** zum Erhebungsbereich.
Es müssen/können keine Daten für die Statistik zum Ganztagsausbau übermittelt werden.

← Zurück

Hinweis zur Auskunftspflicht - Schulen

Die auskunftspflichtigen Stellen müssen ihre Daten **elektronisch an das GaFöG-Meldeportal** übermitteln (<https://www.kvjs-gafoeg.de/>).

Sofern ein **Zugang zur ASV vorliegt**, müssen die Daten **ausschließlich über den ASV-Export** übermittelt werden, wobei für die **ASV-Übermittlung** nur eine **poststellenbezogene E-Mail-Adresse** vorgesehen ist. Hilfestellung zum Export aus ASV: [Datenübertragungen an ASD-BW](#)

Private Schulen ohne ASV: Nutzen Sie die CSV-Vorlage aus dem GaFöG-Meldeportal

Erteilen Auskunftspflichtige **keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft**, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem **Zwangsgeld** nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG) angehalten werden.

← Zurück

Weiter

Hinweis zur Auskunftspflicht – Träger / Einrichtung

Die auskunftspflichtigen Stellen müssen ihre Daten **elektronisch an das GaFöG-Meldeportal** übermitteln (<https://www.kvjs-gafoeg.de/>).

Erteilen Auskunftspflichtige **keine, keine vollständige, keine richtige oder nicht rechtzeitig Auskunft**, können sie zur Erteilung der Auskunft mit einem **Zwangsgeld** nach dem Landesverwaltungsvollstreckungsgesetz (LVwVG) angehalten werden.

← Zurück

Weiter

Wählen Sie das Thema, zu dem Sie Informationen benötigen:

A1: Pflichtangaben

A2: Abgrenzung der schulischen Meldung

A3: Erhebungsumfang und Stundenangaben

A4: Angaben für Ganztagschulen

[← Zurück](#)

A1: Pflichtangaben

Pflichtangaben

- Vor- und Nachname (vollständig, keine Abkürzungen oder „Anonym“)
- Geschlecht (m/w/d)
- Klassenstufe (1/2/3/4/9)
- Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ)
- Pflichtwochenstunden bzw. Wochenstunden einschließlich Pausenzeiten

← Zurück

Weiter

A2: Abgrenzung der schulischen Meldung

Nicht anzugeben von der Schule sind

- Flexible Nachmittagsbetreuung
- Hort / Hort an der Schule
- Verlässliche Grundschule
- Früh- und Spätbetreuung

Die Meldung erfolgt **nur bei schulischem Ganztagskonzept durch die Schule**, andernfalls muss der jeweilige Träger die Daten nach Registrierung im Meldeportal übermitteln.

Hinweis

AG's und andere offene Angebote sind zu melden, wenn sie **regelmäßig** stattfinden. **Zuständig** ist jeweils **die Stelle, die das Angebot verantwortet**:

- Gehören sie zum **schulischen Ganztagskonzept**, meldet die **Schule**.
- Handelt es sich um **ergänzende außerunterrichtliche Betreuung**, meldet der **Träger**.

← [Zurück](#)

Weiter

A3: Erhebungsumfang und Stundenangaben

Welche Kinder sind zu erfassen?

- Klassenstufen 1 – 4
- Vorbereitungsklassen (VKL/MUSP)
- **Nicht zu erfassen:** Grundschulförderklassen, Klassenstufe „0“ für SprachFit-Klassen oder Juniorklassen

Angaben zur Unterrichtszeit

Pflichtwochenstunden nach Stundentafel, **einschließlich Pausen** in Zeitstunden (45 Minuten = 0,75 Stunden)

Beispiel:

Kind A hat jeden Tag 5 Unterrichtsstunden à 45 Minuten. Zudem gibt es Pausenzeiten à 45 Minuten täglich. Der Unterricht (inklusive Pausenzeiten) beginnt um 08:15 Uhr und endet um 12:45 Uhr. Dies entspricht 4,5 Zeitstunden pro Tag.

Bitte geben Sie bei einer Fünftagewoche 22,5 Stunden als Unterrichtswochenstunden an.

← Zurück

Weiter

A4: Angaben für Ganztagsschulen

Eine **Meldung ist immer verpflichtend**, unabhängig davon, ob die Betreuungsform offen, teilgebunden oder vollgebunden ist.

Spaltenbezeichnung:

- In ASV-BW: Spalte „WStd. teilgeb. Ganztag“
 - Vorlage für private Schulen ohne ASV: Spalte „Wochenstunden“
- In diesen Spalten werden die Ganztagesstunden angegeben.

Wichtig: Pflichtwochenstunden nach Stundentafel, inklusive Pausen in Zeitstunden (45 Minuten = 0,75 Stunden). Dabei werden die Pflichtwochenstunden und Ganztagsstunden getrennt erfasst.

Beispiel: Ein Kind hat 23 Pflichtwochenstunden laut Stundentafel und nimmt zusätzlich an einem Ganztagsangebot teil, das weitere 12 Stunden umfasst. In diesem Fall sind insgesamt 35 Wochenstunden anzugeben (23 Pflicht + 12 Ganztage = 35 gesamt)

← Zurück

Weiter

**Welche Angebotsart liegt vor?
Wählen Sie die zutreffende Kategorie:**

C1: Hort / Hort an der Schule (§ 45 SGB VIII)

C2: Schulnahe Betreuungsangebote (§ 8b SchG)

C3: beide Angebotsarten

[← Zurück](#)

C1: Pflichtangaben im Hort / Hort an der Schule

Pflichtangaben

- Vor- und Nachname (vollständig, keine Abkürzungen oder „Anonym“)
- Geschlecht (m/w/d)
- Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ)
- Betreuungszeiten **einschließlich Pausenzeiten**

Hinweis zur Klassenstufe

- freiwillige Angabe
- Klassenstufen 1 – 4
- Vorbereitungsklassen (VKL/MUSP) sind mit Klassenstufe 9 anzugeben
- **Nicht zu berücksichtigen:** Grundschulförderklassen, Klassenstufe „0“ für SprachFit-Klassen oder Juniorklassen

← Zurück

Weiter

C1: Angabe der Betreuungszeiten im Hort / Hort an der Schule

Vertraglich vereinbarte Wochenstunden, **einschließlich Pausen** in Zeitstunden (45 Minuten = 0,75 Stunden)

In der CSV-Vorlage gilt: Wird in **Spalte F** („Nimmt B3 in Anspruch“) „ja“ ausgewählt, muss in **Spalte G** die **entsprechende Stundenzahl** eingetragen werden; eine **Leereingabe oder 0 ist unzulässig**.

Die Felder zu **B4 (Spalten H und I)** **bleiben leer**, wenn in Ihrer Einrichtung **keine Kinder in schulnahen Betreuungsangeboten** betreut werden; auch hier sind **0 oder eine Leereingabe unzulässig**.

← [Zurück](#)

[Weiter](#)

C2: Pflichtangaben in schulnahen Betreuungsangeboten

Pflichtangaben

- Vor- und Nachname (vollständig, keine Abkürzungen oder „Anonym“)
- Geschlecht (m/w/d)
- Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ)
- Betreuungszeiten **einschließlich Pausenzeiten**

Hinweis zur Klassenstufe

- freiwillige Angabe
- Klassenstufen 1 – 4
- Vorbereitungsklassen (VKL/MUSP) sind mit Klassenstufe 9 anzugeben
- **Nicht zu berücksichtigen:** Grundschulförderklassen, Klassenstufe „0“ für SprachFit-Klassen oder Juniorklassen

← Zurück

Weiter

C2: Angabe der Betreuungszeiten schulnahe Betreuungsangebote

Vertraglich vereinbarte Wochenstunden, **einschließlich Pausen** in Zeitstunden (45 Minuten = 0,75 Stunden)

Wird in **Spalte H** („Nimmt B4 in Anspruch“) „ja“ gewählt, muss in **Spalte I** die **entsprechende Stundenzahl** eingetragen werden; eine **Leereingabe** oder **0** ist **unzulässig**.

Die Felder zu **B3** (Spalten F und G) **bleiben leer**, wenn **keine Kinder** zusätzlich ein **Angebot einer Kindertageseinrichtung/ Hort** betreut werden; auch hier sind **0** oder eine **Leereingabe** **unzulässig**.

← Zurück

Weiter

C3: Pflichtangaben bei beiden Angebotsarten

Pflichtangaben

- Vor- und Nachname (vollständig, keine Abkürzungen oder „Anonym“)
- Geschlecht (m/w/d)
- Geburtsdatum (TT/MM/JJJJ)
- Betreuungszeiten einschließlich Pausenzeiten

Hinweis zur Klassenstufe

- freiwillige Angabe
- Klassenstufen 1 – 4
- Vorbereitungsklassen (VKL/MUSP) sind mit Klassenstufe 9 anzugeben
- **Nicht zu berücksichtigen:** Grundschulförderklassen, Klassenstufe „0“ für SprachFit-Klassen oder Juniorklassen

← Zurück

Weiter

C3: Angabe der Betreuungszeiten beide Angebotsarten

Vertraglich vereinbarte Wochenstunden, **einschließlich Pausen** in Zeitstunden (45 Minuten = 0,75 Stunden)

Wird in **Spalte F** („Nimmt B3 in Anspruch“) „ja“ ausgewählt, muss in **Spalte G** die entsprechende **Stundenzahl** eingetragen werden; eine **Leereingabe oder 0 ist unzulässig**.

Wird in **Spalte H** („Nimmt B4 in Anspruch“) „ja“ gewählt, muss in **Spalte I** die entsprechende **Stundenzahl** eingetragen werden; eine **Leereingabe oder 0 ist unzulässig**.

← Zurück

Weiter

C3: Angabe der Betreuungszeiten beide Angebotsarten

Vertraglich vereinbarte Wochenstunden, **einschließlich Pausen** in Zeitstunden (45 Minuten = 0,75 Stunden)

Wird in **Spalte F („Nimmt B3 in Anspruch“)** „ja“ ausgewählt, muss in **Spalte G die entsprechende Stundenzahl** eingetragen werden; eine **Leereingabe oder 0 ist unzulässig**.

Wird in **Spalte H („Nimmt B4 in Anspruch“)** „ja“ gewählt, muss in **Spalte I die entsprechende Stundenzahl** eingetragen werden; eine **Leereingabe oder 0 ist unzulässig**.

← Zurück

Weiter

Ansprechpartner Datenschutz

KVJS

Fragen und Beschwerden über die Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen können jederzeit an die behördliche Datenschutzbeauftragte oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten gerichtet werden:

KVJS

E-Mail: datenschutz@kvjs.de

oder an den

Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Postfach 10 29 32

70025 Stuttgart

Tel: 0711 / 61 55 41 – 0

E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de

als zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde (Artikel 77 DS-GVO).

← **Zurück**

Weiter

www.kvjs.de

**Weitere Informationen finden Sie auf der
Website des KVJS.**

Vielen Dank für Ihre Mitwirkung.

[Zurück zum Start](#)

[GaFöG-Meldeportal](#)